



Glasgow 2023

1. - 5. Oktober

Glasgow ist die größte Stadt in Schottland und bekannt für Kultur, Musikszene, Architektur und Design. Glasgow wurde bereits 80. n. Chr. von den Römern besiedelt und wuchs von einer kleinen Siedlung am Fluss Clyde bis zum Mittelalter, auch durch den Bau der St. Mungo's Cathedral, zu einem bedeutenden akademischen und religiösen Zentrum empor. Durch seine geographische Lage wurde es in der Zeit der industriellen Revolution zum wichtigen Handelsknotenpunkt mit der Karibik und eine florierende Industriestadt. Glasgow liegt keine Autostunde von den berühmten schottischen Highlands entfernt und eignet sich daher bestens als Ausgangspunkt für Ausflüge in die atemberaubende Schönheit der Natur Schottlands wie zum Beispiel dem Loch Lomond. Edinburgh gehört zu einem der beliebtesten Touristenziele des Königreichs. Abgesehen von London bietet kein Ort in Großbritannien eine so große Vielfalt an Kultur, Geschichte und Architektur. Von prähistorischen Stätten der Bronzezeit und Eisenzeit umgeben, blickt die Stadt auf rund 1300 Jahre Geschichte zurück. Die schottischen Highlands waren durch ihre geografische Lage dem Einfluss von England entzogen. Hier wurde der eigene Charakter schottischer Kultur bewahrt, hier leben auch heute noch Schotten in Clans zusammen und hier wird der in der ganzen Welt geschätzte schottische Whisky gebrannt.

Zeitplan im Überblick

- | | |
|---------|---|
| 01. 10. | 11:10h Abflug von Frankfurt – 12:55h Ankunft Glasgow - Transfer zum Hotel - SiS Teil 1 – Stadttour 1 -
– Abendbuffet in „The Citizen“ |
| 02. 10. | SiS Teil 2 – Stadttour 2 + Universität – SiS Teil 3 - Abendessen individuell |
| 03. 10. | SiS Teil 4 – Ausflug nach Edinburgh mit Stadtbesichtigung |
| 04. 10. | SiS Teil 5 – Highlands Tour - Glengoyne Distillery - Loch Lomond – Drymen – Abendessen im „Clachan Inn“ |
| 05. 10. | Freizeit – 10:30 h Busfahrt zum Flughafen - 12:55 h Rückflug – Ankunft FRA = 15:50 |

Preise pro Person - Stand 24.01.2023
Änderungen vorbehalten bei Preiserhöhungen der Vertragspartner.

für Seminarteilnehmer **DZ: 790 €** **EZ: 920 €** zzgl. Seminargebühr, s.S.3

Begleitperson (ohne Seminar) **DZ: 1.190 €** **EZ: 1.320 €**

Abweichende Flugzeiten, Flughäfen, Premium Economy oder Business Class auf Anfrage.

Fortbildungsveranstaltungen nach Wunsch!

Preise umfassen: Direktflug ab FRA mit Lufthansa - örtliche Transfers - Reiseunterlagen + Führungen - 4 Übernachtungen mit Frühstück im 4* Motel One Glasgow - 3 Mittag- oder Abendessen - Stadtrundfahrt mit Hop-on-hop-off Bus - Glasgow Stadttour - Edinburgh Stadtbesichtigung - Glengoyne Distillery - Loch Lomond – „The Clachan Inn“, Drymen

Seit dem 1. Oktober 2021 können Sie nur noch mit einem Reisepass nach Großbritannien einreisen.

Anmeldung Glasgow

Bitte diese Seite ausfüllen, scannen und mailen an: os@sisra.de

Person 1

Name, Titel _____
Beruf: _____
Geb. Datum: _____
Pass Nr.+ Ablauf: _____
Straße, Nr.: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon: _____
Mobiltelefon +49 1 _____
e-Mail: _____

Person 2

Name, Titel: _____
Beruf: _____
Geb. Datum: _____
Pass Nr.+ Ablauf: _____
Straße, Nr.: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon: _____
Mobiltelefon +49 1 _____
e-Mail: _____



Melden Sie sich gerne bei Fragen oder Anmerkungen unter **+49 160 90600107**.

Unterschrift(en)





Fortbildungsprogramm gem. FAO pauschal 900 Euro

Fachseminare + Seminarskripte + Fortbildungsnachweise gem. § 15 FAO
Reiseleistungen und Fortbildungskosten werden getrennt berechnet und ausgewiesen.

Die Pauschale von 900 € für die Seminare umfasst **alle Veranstaltungen vor Ort**. Außerdem be-
rechtigt sie zur Teilnahme an **weiteren Veranstaltungen auf einem R-Gebiet** in Schwetzingen
oder online bis zu einem **Gesamtumfang von 15 Stunden nach FAO**.
Zusätzlich umfasst die Pauschale einen Teil der **Reisekosten**.

Arbeitsrecht

Erich-Wolfgang **Moersch**, FA ArbR, Karlsruhe

2,5 Std. A 1

Arbeitsrechtliche Aspekte von Behinderung und Schwerbehinderung

Transport- und Speditionsrecht

RA Frank **Geissler**, FA TuSpedR, FA VersR, Hamburg

3,0 Std. T 1

Verbindungs- und Vermischungsschäden

Entlädt ein Tankwagen das Diesel in den Tank mit Superbenzin oder chemische Lauge nicht in den vorgesehenen Tank des Empfängers, sondern den Nachbartank, läuft wegen fehlerhafter Bedienung Heizöl nicht in den Einfüllstutzen beim Kunden, sondern ins Erdreich oder trifft beim Entladevorgang der am Fahrzeug befindliche Hebekran versehentlich einen Mitarbeiter des Empfängers und verletzt ihn, dann stellen sich komplexe rechtliche Fragen zur Haftung und „Zuständigkeit“ der verschiedenen Versicherungen.

Kenntnis der speziellen Haftungsbeschränkungen des Transportrechts und ihrer Versicherungsdeckung sind nicht nur für Fachanwälte im **Transport- und Speditionsrecht**, sondern auch im **Verkehrsrecht** und im **Versicherungsrecht** von Bedeutung. Die Inanspruchnahme des Schädigers und der „richtigen“ Versicherung, sowie ggf. die Durchführung eines Schadensausgleiches zwischen mehreren zugleich zuständigen Versicherern, verlangt übergreifende Kenntnisse und stellt durchaus eine anwaltliche Haftungsfrage dar, zumal die Schadenssummen oft erheblich und die Fristen im Transportrecht deutlich kürzer sind.

Der Vortrag liefert eine Übersicht über die in derartigen Fällen zu berücksichtigenden Aspekte für die konkrete Fallbearbeitung und ist daher für alle Kollegen/innen interessant, die damit in Berührung kommen könnten.

Erbrecht

Thomas **Littig**, FA ErbR, Würzburg

1,5 Std. E 1

Verstoß gegen ordre public bei Wahl englischen Erbrechtes und Pflichtteilsanspruch nach deutschem Recht

Thomas **Littig**, FA ErbR, Würzburg

1,5 Std. E 2

Sittenwidrigkeit eines Erbverzichtes nach der Entscheidung des OLG Hamm v. 08.11.2016 (Sportwagenfall)

Weitere Themen folgen!